

Informationspflichten - Videokonferenzsysteme VISUALYS

Ziel dieser Information ist es, Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Nutzung von *Microsoft Teams/Go To Webinar* informieren und Sie über die Ihnen zustehenden Rechte aufzuklären.

Zweck der Verarbeitung

Wir nutzen das Tool Microsoft Teams und Go To Webinar, um Telefonkonferenzen, Online-Meetings, Videokonferenzen und/oder Webinare durchzuführen (nachfolgend: Online-Meetings). Microsoft Teams ist ein Service der Microsoft Corporation die ihren Sitz in den USA hat. Go To Webinar ist ein Service der LogMeIn Ireland Limited.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlicher für Datenverarbeitung, die im unmittelbaren Zusammenhang mit der Durchführung von Online-Meetings steht, ist die

VISUALYS GmbH
Industriestr. 7
65366 Geisenheim
Telefon: + 49 (0)6722 – 99 65 810
E-Mail: mail@visualys.net
Geschäftsführer: Robert Wachendorff

Hinweis: Soweit Sie die Internetseite von Microsoft/MS Teams oder Go To Webinar aufrufen, ist der Anbieter von Microsoft Teams oder Go To Webinar für die Datenverarbeitung verantwortlich. Ein Aufruf der Internetseite ist für die Nutzung von Microsoft Teams oder Go To Webinar jedoch nur erforderlich, um sich die Software für die Nutzung von Microsoft Teams oder Go To Webinar herunterzuladen oder an einem Online-Meeting teilzunehmen. Sie können Microsoft Teams oder Go To Webinar auch nutzen, wenn Sie die jeweilige Meeting-ID und ggf. weitere Zugangsdaten zum Meeting direkt in der Microsoft Teams-App oder Go To Webinar-App eingeben. Wenn Sie die Microsoft Teams-App oder Go To Webinar-App nicht nutzen wollen oder können, dann sind die Basisfunktionen auch über eine Browser-Version nutzbar, die Sie ebenfalls auf der Website von Microsoft Teams finden.

Datenschutzbeauftragter

Datenschutzbeauftragter

VISUALYS GmbH
Industriestr. 7
65366 Geisenheim
Telefon: + 49 (0)6722 – 99 65 812
E-Mail: mail@visualys.net

Welche Daten werden verarbeitet?

Bei der Nutzung von Microsoft Teams oder Go To Webinar werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt dabei auch davon ab, welche Angaben zu Daten Sie vor bzw. bei der Teilnahme an einem Online-Meeting machen.

Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:

Angaben zum Benutzer:

- Vorname
- Nachname
- Telefon (optional)
- E-Mail-Adresse, Passwort (wenn Single-Sign-On nicht verwendet wird)
- Profilbild (optional)
- Abteilung (optional)

Meeting-Metadaten:

- Thema
- Beschreibung (optional)
- Teilnehmer-IP-Adressen
- Geräte-/Hardware-Informationen
- Textdatei des Online-Meeting-Chats

Bei Aufzeichnungen (optional):

- MP4-Datei aller Video-, Audio- und Präsentationsaufnahmen
- M4A-Datei aller Audioaufnahmen
- Textdatei des Online-Meeting-Chats

Bei Einwahl mit dem Telefon (optional):

Angabe zur eingehenden und ausgehenden Rufnummer, Ländername, Start- und Endzeit. Ggf. können weitere Verbindungsdaten wie z.B. die IP-Adresse des Geräts gespeichert werden.

Text-, Audio- und Videodaten:

Sie haben ggf. die Möglichkeit, in einem Online-Meeting die Chat-, Fragen- oder Umfragenfunktionen zu nutzen. Insoweit werden die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese im Online-Meeting anzuzeigen und ggf. zu protokollieren. Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des Meetings die Daten vom Mikrophon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrophon jederzeit selbst über die Microsoft Teams- oder Go To Webinar-Applikationen abschalten bzw. stummstellen.

Um an einem Online-Meeting teilzunehmen bzw. den Meeting-Raum zu betreten, müssen Sie zumindest Angaben zu Ihrem Namen machen.

Umfang der Verarbeitung

Wir verwenden Microsoft Teams und Go To Webinar, um Online-Meetings durchzuführen. **Wenn wir Online-Meetings aufzeichnen wollen, werden wir Ihnen das im Vorwege transparent mitteilen und – soweit erforderlich – um eine Zustimmung bitten. Die Tatsache der Aufzeichnung wird Ihnen zudem in der Microsoft Teams- oder Go To Webinar-App angezeigt.**

Wenn es für die Zwecke der Protokollierung von Ergebnissen eines Online-Meetings erforderlich ist, werden wir die Chatinhalte protokollieren. Das wird jedoch in der Regel nicht der Fall sein.

Im Falle von Webinaren können wir für Zwecke der Aufzeichnung und Nachbereitung von Webinaren auch die gestellten Fragen von Webinar-Teilnehmenden verarbeiten.

Wenn Sie bei Microsoft Teams oder Go To Webinar als Benutzer registriert sind, dann können Berichte über Online-Meetings (Meeting-Metadaten, Daten zur Telefoneinwahl, Fragen und Antworten in Webinaren, Umfragefunktion in Webinaren) bis zu einem Monat bei Microsoft Teams oder Go To Webinar gespeichert werden.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung i.S.d. Art. 22 DSGVO kommt nicht zum Einsatz.

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Soweit personenbezogene Daten von Beschäftigten der Unternehmensgruppe Wachendorff verarbeitet werden, ist § 26 BDSG die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung. Sollten im Zusammenhang mit der Nutzung von Microsoft Teams oder Go To Webinar personenbezogene Daten nicht für die Begründung, Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich, gleichwohl aber elementarer Bestandteil bei der Nutzung von Microsoft Teams oder Go To Webinar sein, so ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung. Unser Interesse besteht in diesen Fällen an der effektiven Durchführung von Online-Meetings.

Im Übrigen ist die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung bei der Durchführung von Online-Meetings Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO, soweit die Meetings im Rahmen von Vertragsbeziehungen durchgeführt werden.

Sollte keine vertragliche Beziehung bestehen, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Auch hier besteht unser Interesse an der effektiven Durchführung von Online-Meetings.

Empfänger / Weitergabe von Daten

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an Online-Meetings verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Beachten Sie bitte, dass Inhalte aus Online-Meetings wie auch bei persönlichen Besprechungstreffen häufig gerade dazu dienen, um Informationen mit Kunden, Interessenten oder Dritten zu kommunizieren und damit zur Weitergabe bestimmt sind.

Weitere Empfänger: Der Anbieter von Microsoft Teams und Go To Webinar erhält notwendigerweise Kenntnis von den o.g. Daten, soweit dies im Rahmen unseres Auftragsverarbeitungsvertrages mit Microsoft Teams oder Go To Webinar vorgesehen ist.

Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union

Microsoft Teams ist ein Dienst, der von einem Anbieter aus den USA erbracht wird. Eine Verarbeitung der personenbezogenen Daten findet damit auch in einem Drittland statt.

Zur Gewährleistung eines maximalen Datenschutzniveaus ist ein Vertrag nach den EU-Standardvertragsklauseln mit der Microsoft Corporation abgeschlossen.

Ihre Rechte als Betroffene/r

Sie haben das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten. Sie können sich für eine Auskunft jederzeit an uns wenden.

Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.

Ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht.

Schließlich haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

Ein Recht auf Datenübertragbarkeit besteht ebenfalls im Rahmen der datenschutzrechtlichen Vorgaben.

Löschung von Daten

Wir löschen personenbezogene Daten grundsätzlich dann, wenn kein Erfordernis für eine weitere Speicherung besteht. Ein Erfordernis kann insbesondere dann bestehen, wenn die Daten noch benötigt werden, um vertragliche Leistungen zu erfüllen, Gewährleistungs- und ggf.

Garantieansprüche prüfen und gewähren oder abwehren zu können. Im Falle von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten kommt eine Löschung erst nach Ablauf der jeweiligen Aufbewahrungspflicht in Betracht.

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Im Rahmen der Vorgaben nach den Art. 15 ff. der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen ein Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie Rechte auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung und ein Recht auf Datenübertragbarkeit gegen die VISUALYS GmbH zu.

Soweit Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt, steht Ihnen ein Beschwerderecht gegenüber der Datenschutzaufsichtsbehörde in Hessen und gegenüber jeder anderen Datenschutzaufsichtsbehörde zu (Art. 77 DS-GVO).

In Hessen ist die zuständige Aufsichtsbehörde:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Postfach 3163
65021 Wiesbaden

Telefon: +49 611 1408 - 0

Telefax: +49 611 1408 – 611

Änderung dieser Datenschutzhinweise

Wir behalten uns vor, diese Datenschutzerklärung jederzeit an technische und gesetzliche Anforderungen anzupassen. Darüber hinaus weisen wir auf unsere Datenschutzhinweise auf unseren Webseiten hin.

Wir überarbeiten diese Datenschutzhinweise bei Änderungen der Datenverarbeitung oder bei sonstigen Anlässen, die dies erforderlich machen. Die jeweils aktuelle Fassung finden Sie stets auf dieser Internetseite.

Die jeweils aktuelle Fassung der Datenschutzhinweise der Microsoft Corporation finden Sie unter folgendem Link: <https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement>

Die jeweils aktuelle Fassung der Datenschutzhinweise der LogMeIn Ireland Limited finden Sie unter folgendem Link: <https://www.logmeininc.com/de/legal/privacy>